

## Niederschrift

über die	1. Sitzung des Behindertenbeirates
Tag:	19.01.2026
Dauer:	18:00 Uhr - 19:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal 1 des Rathauses

### Anwesend:

#### **SPD**

Herr Oliver Bartosch  
Frau Carina Feige  
Frau Brigitte Langer

#### **CDU**

Frau Sarah Grüneberg  
Herr Christoph Jänsch  
Frau Stefanie Schwarz

#### **AfD**

Frau Monika Söder

#### **Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Frau Manuela Laßen

#### **WG Kamen & Die PARTEI**

Frau Anja Stübe

#### **Die Linke**

Frau Beatrice Friedland

#### **Sachverständige**

Herr Helmut Brand  
Frau Daniela Brock  
Herr Walter Görlitz  
Frau Gabriele Hartleif-Müller  
Frau Petra Jung  
Herr Heinz Detlef Klafke  
Frau Barbara Neumann  
Frau Silja Poschmann  
Frau Silke Richwien  
Frau Kerstin Schneider  
Herr Manfred Scholz  
Frau Frauke van Lück

#### **Ortsvorsteher**

Herr Roland Borosch

**Verwaltung**

Herr Harun Cakar

Frau Marina Dörmann

Frau Hanna Schulze

**Entschuldigt fehlten**

Frau Dorota Dahlmann

Herr Marcel Friedland

Herr Klaus Gödecker

Frau Renate Jung

Frau Carina Röttger

Frau Ulrike Skodd

Herr Jörg Wüster

Frau **Schulze** eröffnete die erste Sitzung des Beirates für Inklusion und Teilhabe und begrüßte die anwesenden Teilnehmenden.

Im Anschluss stellten sich die Mitglieder in einer kurzen Vorstellungsrunde vor.

**Tagesordnung**

**A. Öffentlicher Teil**

<b>TOP</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Vorlage</b>
1	Bestellung einer Schriftführung und einer Stellvertretung	
2	Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden	
3	Wahl einer stellvertretenden Vorsitzenden/ eines Vorsitzenden	
4	Verpflichtung der Beiratsmitglieder	
5	Aufnahme einer Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung der Beiratssitzungen	
6	Benennung des Beirates	
7	Jahresplanung 2026	
8	Entsendung eines Sachverständigen/einer Sachverständigen als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Teilhabe und Generationen	
9	Anhörung des Behindertenbeirates nach dem Behindertengleichstellungsgesetz	
10	Anregungen aus den Behindertenverbänden	
11	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

## B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung	Vorlage
12	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
13	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## A. Öffentlicher Teil

### Zu TOP 1

#### Bestellung einer Schriftführung und einer Stellvertretung

Frau **Schulze** übergab die vorübergehende Schriftführung an Frau Dörmann und übernahm selbst die Stellvertretung.

### Zu TOP 2

#### Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden

Die Wahl erfolgte in öffentlicher Abstimmung.

Frau **Feige** schlug Frau Sarah Grüneberg vor, Frau **Richwien** schlug Herrn Görlitz vor. Beide Kandidierenden stellten sich und ihre jeweiligen Funktionen und Aufgaben vor.

Frau Richwien äußerte Unverständnis darüber, dass der Vorsitz aus der Politik kommen müsse. Frau **Neumann** schloss sich dieser Auffassung an.

Herr **Görlitz** verwies auf TOP 8 und erklärte, dass der Vorsitz aus dem Beirat für Inklusion und Teilhabe gewählt werden solle.

Frau **Jung** fragte nach, ob ein politischer Hintergrund für den Vorsitz festgelegt sei.

Frau **Schulze** stellte klar, dass kein politischer Hintergrund vorgeschrieben sei.

Frau **Grüneberg** betonte, dass bei der Durchsetzung der Interessen des Beirates ein politischer Hintergrund eher unerheblich sei.

#### Abstimmungsergebnis:

- Frau Grüneberg: 17 Stimmen
- Herr Görlitz: 5 Stimmen

Frau Grüneberg nahm die Wahl an.

### Zu TOP 3

## Wahl einer stellvertretenden Vorsitzenden/ eines Vorsitzenden

Frau **Grüneberg** begrüßte die Teilnehmenden in ihrer neuen Funktion und leitete die Wahl der Stellvertretung.

Vorgeschlagen wurden Frau Feige und Herr Görlitz.

### Abstimmungsergebnis:

- Frau Feige: 16 Stimmen
- Herr Görlitz: 5 Stimmen
- Enthaltungen: 1

Frau **Feige** nahm die Wahl an.

## Zu TOP 4

### Verpflichtung der Beiratsmitglieder

Frau **Grüneberg** verlas die Verpflichtungserklärung für die Mitglieder des Beirates.

## Zu TOP 5

### Aufnahme einer Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung der Beiratssitzungen

Frau **Grüneberg** leitete die Abstimmung zur Aufnahme einer Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung der Beiratssitzungen ein.

Die Teilnehmenden stimmten mehrheitlich für die Aufnahme einer Einwohnerfragestunde.

## Zu TOP 6

### Benennung des Beirates

Folgende Namensvorschläge wurden eingebracht und diskutiert:

- *Inklusionsbeirat* (Frau van Lück)
- *Beirat für Teilhabe* (Frau Schulze)
- *Beirat für Inklusion* (Frau Schulze)
- *Beirat für Inklusion und Teilhabe* (Frau Jung)

In der Diskussion wurde unter anderem darauf hingewiesen, dass der Begriff „Teilhabe“ noch nicht überall etabliert sei, während „Inklusion“ bereits in vielen umliegenden Städten verwendet werde. Mehrere Teilnehmende betonten, dass die Kombination beider Begriffe den Aufgabenbereich am besten abbilde.

Mehrheitlich wurde der Name „**Beirat für Inklusion und Teilhabe**“ beschlossen.

## Zu TOP 7

### **Jahresplanung 2026**

Frau **Grüneberg** übergab das Wort an Frau Schulze.

Frau **Schulze** informierte über die geplanten Sitzungstermine am **6. Juli 2026** und **30. November 2026**.

Für den 6. Juli schlug Frau Schulze einen Stadtrundgang zum Thema Barrierefreiheit vor, der bereits in der Vergangenheit durchgeführt wurde und diesmal in einem anderen Stadtteil stattfinden solle.

In der anschließenden Diskussion wurden folgende Punkte angesprochen:

- Einladung betroffener Menschen und Durchführung in mehreren Gruppen
- Kombination aus Stadtrundgang und anschließender Sitzung
- Kritik an der bislang unzureichenden Umsetzung früherer Ergebnisse
- Hinweise auf zeitliche Belastungen für einzelne Mitglieder
- Vorschläge zur frühzeitigen Sammlung konkreter Hinweise und Problemlagen
- Einbeziehung von Impulsen aus Organisationen und Verbänden

Frau Schulze erklärte abschließend, dass es sich derzeit um erste Ideen handele. Der Zielort stehe noch nicht fest und werde in Abstimmung mit Herrn Liedtke festgelegt und rechtzeitig bekanntgegeben.

## Zu TOP 8

### **Entsendung eines Sachverständigen/einer Sachverständigen als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Teilhabe und Generationen**

Frau **Schulze** wies darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt nicht verpflichtend sei.

#### **Beschluss:**

- Herr Görlitz wird als Sachverständiger entsandt.
- Stellvertretende Sachverständige sind Frau Poschmann und Frau Schneider.

Es gab keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

## Zu TOP 9

### **Anhörung des Behindertenbeirates nach dem Behindertengleichstellungsgesetz**

Für diese Sitzung wurden keine Aspekte benannt.

## Zu TOP 10

### Anregungen aus den Behindertenverbänden

- Frau **Richwien** kritisierte den nicht barrierefreien Zugang zum Rathaus, insbesondere die fehlende Ausschilderung.
- Die Teilnehmenden äußerten den Wunsch nach Namensschildern für zukünftige Sitzungen.
- Frau **van Lück** wies auf den defekten Fahrstuhl in der Stadtbücherei hin.

## Zu TOP 11

### Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

keine

### **B. Nichtöffentlicher Teil**

## Zu TOP 12

### Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

keine

## Zu TOP 13

### Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

entfällt

gez. Grüneberg  
Vorsitzende

gez. Dörmann  
Schriftführerin